



Pressemitteilung

Verleihung des Dr. Richard Berges-Preises 2026

Essen, 17. April 2026: Im Rahmen des Jahreskongresses der **Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie e. V.** (NRWGU) in Essen ist erstmals der Dr. Richard Berges-Preis verliehen worden. Die Auszeichnung erhielt Dr. med. Michael Stephan-Odenthal aus Leverkusen.

Der neu geschaffene Preis würdigt herausragende Leistungen und besonderes Engagement in der ambulanten Urologie. Er wurde von den Präsidenten der 71. NRWGU-Tagung initiiert und wird jährlich verliehen. Ziel ist es, die Innovationskraft und die Bedeutung der ambulant tätigen Urologinnen und Urologen sichtbar zu machen und zu stärken. Der Richard Berges-Preis zeichnet Persönlichkeiten aus, die durch wissenschaftliche Leistungen, innovative Versorgungskonzepte, berufspolitisches Engagement oder gesellschaftliche Aktivitäten die ambulante Urologie maßgeblich voranbringen.

Der mit 1.500 Euro dotierte und durch die APOGEPHA Arzneimittel GmbH gestiftete Preis wird fortan von der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie e. V. vergeben.

Mit der diesjährigen Auszeichnung wird **Dr. med. Michael Stephan-Odenthal** für sein außergewöhnliches Engagement in der ambulanten urologischen Versorgung geehrt.

Dr. Stephan-Odenthal ist Facharzt für Urologie und in der Urologischen Gemeinschaftspraxis MediLev in Leverkusen tätig. Seine klinischen Schwerpunkte umfassen unter anderem die medikamentöse Tumorthherapie, Palliativmedizin, Andrologie sowie die fachgebundene Röntgendiagnostik. Neben seiner ärztlichen Tätigkeit engagiert er sich seit vielen Jahren intensiv in der berufspolitischen Interessenvertretung der Urologie. Er ist 1. Vorsitzender des

Landesverbandes Nordrhein des Berufsverbandes der Urologen und übernimmt als ärztlicher Geschäftsführer der Uro-GmbH Nordrhein Verantwortung für die Weiterentwicklung sektorenübergreifender Versorgungsstrukturen.

Namensgeber des Preises ist der 2017 verstorbene Urologe Dr. Richard Berges, der sich mit großem Engagement für die Weiterentwicklung der ambulanten Urologie und deren intersektorale Vernetzung eingesetzt hat. Als Gründungsmitglied und langjähriger Funktionsträger verschiedener Fachgremien prägte er die Urologie in Nordrhein-Westfalen nachhaltig.

Mit der erstmaligen Verleihung des Preises setzt die NRWGU ein deutliches Zeichen für die Bedeutung der ambulanten urologischen Versorgung und würdigt Persönlichkeiten, die mit Innovationskraft und Verantwortungsbewusstsein die Zukunft des Fachgebiets gestalten.

Kontakt:

Nordrhein-Westfälische Gesellschaft für Urologie e.V.

Univ.-Prof. Dr. med. Manuel Ritter
Vorstand und Generalsekretär
Direktor der Klinik und Poliklinik für Urologie und Kinderurologie
Universitätsklinikum Bonn

E-Mail: vorstand@nrwgu.de

Tel.: 02028 963407